

DREIEINIGKEITSKIRCHE & NEUPFARRKIRCHE REGENSBURG

März bis Mai 2023



Foto: © Treutler

Singet! – Kirchenmusik 2023

Die letzten drei Jahre haben Kraft gekostet, weil uns die Kraftquelle musikalischer Auftritte fehlte. Jetzt blicken wir nach vorne: Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder!

Corona beschäftigt uns nicht mehr. Was uns allerdings noch lange beschäftigen wird, sind die geistigen Schäden, die entstanden sind und die nicht so leicht zu beseitigen sein werden. Neben der Bequemlichkeit vieler, die gesehen haben, dass man Musik auch zuhause konsumieren kann, ist es die Skepsis vor großen Gruppen in (zu) kleinen Räumen.

Die letzten drei Jahre waren schwierig für die Musik. Konzerte waren verboten, oder mussten abgesagt werden, weil die Vorgaben

kaum realisierbar waren. Besonders betroffen war der Laienmusikbereich, wozu auch die Kirchenmusik zählt. Die Chöre sind in den Gemeinden die größte Gruppe ehrenamtlicher Mitarbeiter:innen. Auch die Organisation der Konzerte geschieht ehrenamtlich. Im Vergleich zu anderen Chören der Region haben sich die Kantorei und der Raselius-Chor etwas zurückgezogen und vorwiegend in kleinen Gruppen für kleinere Projekte geprobt. In diesem Jahr wagen wir einen Neustart. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Gottesdienste und Andachten mitzufeiern, die „Stunde der Kirchenmusik“ sowie unsere Konzerte zu besuchen.

Es ist ein Aufbruch in eine ungewisse Zukunft, aber es ist ein Aufbruch.

Roman Emilius



Foto: © Martin Weindl

Auf ein Wort



Liebe Gemeindemitglieder, beim Chorwochenende in Windberg hat die Kantorei sich als Achtelnote formiert aus der Luft fotografieren lassen. Die Sängerinnen und Sänger bilden ja eine gemeindeübergreifend ökumenische Gemeinschaft und finden Töne miteinander. Gute Intonation hängt dabei ab vom Hören aufeinander und vom eigenen Tonhalten.

Als Kirche wollen wir zu guten Tönen in der Stadt beitragen. Wir setzen der Härte dieser Zeit Töne entgegen, die unsere Gesellschaft zusammenhalten und Hoffnung schenken. In Gottesdiensten hören wir auf biblische Worte der Toleranz, bitten um Frieden und singen miteinander.

Ich möchte mich bedanken für die herzlichen Willkommensworte und die Musik bei meiner Einführung. Nun freue ich mich auf Gespräche, Gottesdienste und gemeinsame Klänge in und um unsere Kirchen und will gerne auf die Intonation achten, auch im Kooperations-Prozess der evangelischen Innenstadtgemeinden. Letztlich sind wir alle getragen von drei Grundtönen, die da heißen: Glaube, Liebe, Hoffnung!

Marjaana Marttunen-Wagner

Die Taufe konnten wir feiern

DREIEINIGKEITSKIRCHE

Emil Ahnert
Ida Werkmeister

NEUPFARRKIRCHE

Malea Schöpferl
Amelie Homeier
Charlotte Ilse Werner
Luise Erika Glaser
Emilian Janosch
Rolf Müller

Mit Familien und Freunden trauern wir

DREIEINIGKEITSKIRCHE

Herbert Hoffmann (77 J.)
Otto Schmauder (90 J.)
Wolfgang Breuer (93 J.)
Ingeburg Wilfling (92 J.)
Christel Schindler (85 J.)

NEUPFARRKIRCHE

Christa Schnepf (86 J.)
Anita Hofmeister (92 J.)
Valentina Losev (85 J.)
Walburga Schreiber (88 J.)
Alfred Leonhardt (98 J.)

Ein herzliches Willkommen allen unseren neuen Gemeindgliedern und denen, die (wieder) in die Kirche eingetreten sind!

Wir gratulieren herzlich allen, die zwischen März und Juni Geburtstag haben!

DREIEINIGKEITSKIRCHE

Midlife-Kreis immer dienstags
04.04. 17.00 „Was jüdische Grabsteine erzählen“, Führung mit Waltraud Bierwirth; Treffpunkt: Jüdischer Friedhof
02.05. 19.00 Ab in den Missionsurlaub - Reisen des Apostels Paulus heute; Gemeindezentrum St. Markus

Freitagskreis

20.00 Alumneum Luthersaal
17.03. „Grünplanung & Photovoltaik“
21.04. Kurzspielfilm „Kenia“ 2016
19.05. Vorstellung „Omas for future“

Fr 24.03. 14.00 Konfi-Tag der Stadtgemeinden

So 19.03. 17.30 „150 Jahre Max Reger & der Klimawandel“, StimmGold Vokalensemble & Fallwander Duo

NEUPFARRKIRCHE

Taizé-Andacht – ein Abend im Kerzenschein

besinnen-singen-hören-meditieren-still werden.
19.03. und 21.05. jeweils 19.00 (im Pfarrgarten Pfarrergasse 5, bei Regen in der Neupfarrkirche

10 Minuten für den Frieden
Jeden Montag um 19.00

Kirchenmusik

STUNDE DER KIRCHENMUSIK (Eintritt frei!)

NEUPFARRKIRCHE

Freitag 03.03. | 19.00

Musik für 2 Violoncelli vom Barock bis Gegenwart; Georg Philipp Telemann: 6 Kanonische Sonaten; Max Reger: Suite für Cello solo in d-Moll; Tomasz Skweres: „Transformations“ und „Verse“; Christoph Pickelmann und Tomasz Skweres, Violoncello

DREIEINIGKEITSKIRCHE

Freitag 05.05. | 19.00

Lord, place me in thy consort

Englische Musik der Shakespeare-Zeit
Gudrun Petruschka, Laute
Verena Kronseder, Gambe
David Hiley, Gedichtlesungen

DREIEINIGKEITSKIRCHE

Chormusik zum Karfreitag

Freitag 07.04. | 19.00

Joseph Gabriel Rheinberger: Stabat Mater
Johann Sebastian Bach: Jesu, meine Freude
Raselius-Chor; Kasimir Sydow, Orgel
Leitung: Roman Emilius
€ 15.- (erm. 12.-) nur an der Abendkasse

Konzert des Freundeskreises

der Regensburger Kantorei

Samstag 20.05. | 18.00

Johann Sebastian Bach: Das Wohltemperierte Klavier Teil I; An der Ahrend-Orgel (Bach-Orgel); Roman Emilius
€ 15.- (erm. 12.- / Mitglieder des Freundeskreises frei)

NEUPFARRKIRCHE

Konzert „... sed vivam!“

25.03. | 19.00

Nachfolgeensemble der Musica Antiqua Ambergensis: Gedenk-Konzert für Dr. Helmut Schwämmlein, dem Gründer des Ensembles Musica Antiqua Ambergensis.

Porträt Kasimir Sydow

Gebo**re**n (1996) und aufgewachsen bin ich in Hanau in Mittelhessen. Dort habe ich zuerst Klavier, später auch Orgel gelernt und die kirchenmusikalische C-Ausbildung absolviert. Kirchenmusik habe ich zunächst in Frankfurt, dann in München studiert. Parallel dazu war ich als Organist und Chorleiter in verschiedenen Kirchengemeinden aktiv. Nach Abschluss des Kirchenmusik-Studiums habe ich ein Orgel-Studium in Wien begonnen, das nun kurz vor dem Abschluss steht. Seit Oktober absolviere ich das kirchenmusikalische Praxisjahr in Regensburg, um danach in Bayern als hauptamtlicher Kirchenmusiker arbeiten zu können. Meine musikalische Tätigkeit hat mich schon an verschiedenste spannende Orte im deutschsprachigen Raum und in Tschechien geführt. Als Organist liegt mir die Orgelmusik der Spätromantik und der Moderne sowie die Improvisation besonders am Herzen. Neben der Musik lese ich gerne, suche nach Gelegenheiten, die Regensburger Kino-Szene zu erkunden, koche und backe gerne und bin hin und wieder sportlich aktiv.



Foto: Kasimir Sydow © privat

Weltgebetstag 03.03. Taiwan

Die Gemeinden der Neupfarrkirche, der Dreieinigkeitskirche und der Dompfarrrei Niedermünster feiern gemeinsam im Alumneum, Am Ölberg 2.

17.30 Einsingen der Lieder mit der Combo

18.00 Gottesdienst

Im Anschluss Austausch bei Kostproben aus Taiwan.

Sabine Freudenberg





Neues aus den Kirchenvorständen

Liebe Gemeinden,
Am 15. 01. wurde in einem festlichen Gottesdienst unsere neue Pfarrerin Frau Marjaana Marttunen-Wagner auf der 1. Pfarrstelle der Dreieinigkeitsgemeinde in ihr Amt eingeführt. Der Kirchenvorstand begrüßt Frau Marttunen-Wagner an dieser Stelle noch einmal herzlich.

Wir freuen uns auf die gemeinsame zukünftige Arbeit. Zugleich danken wir den Pfarrern Magnus Löffmann und Thomas Koschnitzke, die mit großem Engagement die Vakanzzeit überbrückt haben.

In der ersten KV-Sitzung unter Leitung von Frau Marttunen-Wagner haben wir auf die Veranstaltungen in der Dreieinigkeitskirche im vergangenen Jahr zurückgeblickt. Zugleich wird der Kalender mit den Veranstaltungen für das Jahr 2023 vorbereitet. Thematisch werden uns im kommenden Jahr weiterhin sehr die Fragen zur Sanierung und Instandhaltung unserer Kirchen sowie des Gesandtenfriedhofs beschäftigen. Gemeinsam mit Frau Schmid wird Cornelia Spörlein im Pfarrbüro tätig sein. Im Pfarrbüro der Neupfarrkirche ist seit 01.01. Christiane Hammwöhner Ansprechpartnerin der Gemeinde, sie übernimmt die Aufgaben von Beate Kagerer, die zum Jahreswechsel in Ruhestand gegangen ist. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Cornelia Spörlein und Christiane Hammwöhner kompetente und versierte Mitarbeiterinnen an dieser Schaltstelle der Gemeinden gefunden haben. Die Pläne für die Innensanierung haben uns voriges Jahr immer wieder beschäftigt, das Thema wird auch 2023 auf der Tagesordnung des KV stehen. Die Taizé-Gruppe hatte im Januar zur ersten

Andacht in diesem Jahr eingeladen - noch in der Kirche. Die nächsten Taizé-Abende werden wohl wieder im Pfarrgarten rund um die Feuerschale und bei Kerzenschein gefeiert werden (bitte vormerken: 19.03. um 19.00).

Am ersten Februar-Wochenende treffen sich die Kirchenvorstände von der Neupfarrkirche und Dreieinigkeitskirche zu einer Klausur. Hier wollen wir unsere Erwartungen bezüglich einer vertieften Kooperation austauschen und gemeinsam Ideen für ein Zusammenwachsen auf allen Ebenen des Gemeindelebens entwickeln. In diesem Sinne wünschen wir uns allen einen erfolgreichen Start in das neue Jahr. Herzlich, Ihre Christian Bauhuf und Sabine Freudenberg

Wir stellen uns vor

Mein Name ist Christine Massinger. Ich bin seit 2012 stellv. Vertrauensfrau im Kirchenvorstand der Dreieinigkeitskirche. Mir liegen die Kirchenmusik und unsere beiden Orgeln sehr am Herzen.



Auch bin ich offen für die Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand der Neupfarrkirche.
Christine Massinger | Dreieinigkeitskirche

Die Relevanz von Gemeinde (und von Kirche ganz allgemein) bestimmt sich nicht allein durch die großen gesellschaftlichen Debatten und die politische Bühne. Gemeinde hat auch immer die Relevanz, die wir ihr vor Ort geben, die wir ihr zutrauen. Ich möchte, dass unsere Arbeit im KV eine Plattform schafft, auf die unterschiedlichste Interessen und verschiedenste Aktivitäten, Gruppen, Kreise usw. andocken und aufbauen können. Ich möchte, dass Gemeinde und Kirche im Alltag der Menschen erlebbar, relevant und gewollt ist.

Prof. Dr. Sean Patrick Saßmannshausen | Neupfarrkirche



Neupfarrkirche Rückblicke



Die Pöllmann - Krippe wieder in der Neupfarrkirche

Das letzte Jahr ging mit einem kleinen Weihnachtswunder zu Ende: Herr Pöllmann konnte punktgenau für die Gottesdienste an Heiligabend das neue Gehäuse der Simultankrippe fertigstellen. Das ursprüngliche hatte bei einem Wasserschaden im Sommer irreparablen Schaden genommen.

Seit 2004 gehörte die Krippe in der Advents- und Weihnachtszeit zu den Attraktionen unserer Kirche: Immer wieder kommen Familien und bestaunen die große Krippe im Altarraum. Alle Szenen im Weihnachtsfestkreis können hierin gezeigt werden: Mariä Verkündigung, Mariä Heimsuchung,

Herbergssuche, Weihnachten und Huldigung der drei Weisen.

Die Gemeinde dankt dem Ehepaar Pöllmann herzlich für den Wiederaufbau der Krippe.

Sabine Freudenberg

Krippenspiel an Heiligabend in der Neupfarrkirche: „Vom Himmel hoch, da komm ich her“

Das singt ein kleiner Engel, der bei einem Streit im Himmel seine Flöte verliert. Diese fällt auf die Erde und wird von einem Hund gefunden. Der kleine Engel begibt sich auf die Erde und sucht sein Instrument, dabei gelangt er mitten in die Krippenspiel-Aufführung in der Neupfarrkirche. Da ein Kind erkrankt ist, soll der kleine Engel gleich den Verkündigungengel spielen. Am Ende bringt der Hund die Flöte zur Krippe und übergibt sie dort dem kleinen Engel. Dieser kann nun auch im Himmel mitmusizieren. Von dort verkündeten die Engel den Weihnachtsfrieden für die Gemeinde.

20 Kinder zwischen 4 und 13 Jahren hatten mit Elisabeth Gabele, Leiterin des Kinderchores der Neupfarrkirche, und Dr. Katrin Kunert, Lehrerin am St. Marien-Gymnasium, seit Anfang November das Krippenspiel eingeübt. Ein ganz großes Dankeschön gilt allen Eltern, die wochen-

lang mit ihren Kindern die Texte lernten, sich um die Kostüme ihrer Kinder kümmerten und am Heiligabend beim Umziehen halfen.

Alle Kinder - Groß und Klein - spielten ihre Rollen überzeugend und sie sangen zwischen den einzelnen Szenen kurze Weihnachtslieder. Aufregend - ob auch alles klappen würde - war es bis zu Heiligabend:

Frau Gabele und Frau Dr. Kunert wussten bis kurz vor Beginn des Krippenspiels nicht, ob alle Schäfchen mitspielen können, denn ein Schäfchen machte noch bei Mama auf dem Schoß Mittagsschlaf. Pünktlich zum Gottesdienstbeginn waren beide einsatzbereit.

Bis kurz vor Beginn des Gottesdienstes gab es im Krippenspiel keinen kleinen Ochs. Die Rolle war nicht vergeben worden. Doch dann, 30 Minuten vor Spielbeginn fand sich ein Junge, der unbedingt den kleinen Ochs spielen wollte. Vielen Dank an das unbekannte Kind!

Allen Mitspielerinnen und Mitspielern gilt ein großes Dankeschön! Das habt ihr prima gemacht!

Katrin Kunert



Foto: Krippenspiel © Kunert

GEMEINSAME TERMINE

Christi Himmelfahrt unter freiem Himmel

Wir freuen uns auf Sie und unseren gemeinsamen Gottesdienst der Altstadtgemeinden zu Christi Himmelfahrt (Donnerstag, 18.05., 10.30) mitten auf dem Neupfarrplatz! Bei schlechtem Wetter wird in der Neupfarrkirche gefeiert.

Pfr Thomas Koschnitzke, Pfrin Marjaana Marttunen-Wagner

Festgottesdienst zur Konfirmation 2023



Noch ist ein wenig Zeit, aber wir blicken mit stolz-vorfreudigen Augen auf die diesjährige Konfirmation: Am 14.05. um 10.00 (Konfis der Dreieinigkeitskirche) und um 11.00 (Konfis der Neupfarrkirche) schließen die Konfirmand:innen der beiden Altstadtgemeinden ihre gemeinsame Vorbereitungszeit jeweils mit einem Festgottesdienst zur Konfirmation ab. Wir freuen wir uns mit unseren Jugendlichen, wenn zu festlichen Klängen gemeinsam Abendmahl in beiden Kirchen gefeiert wird! Bereits am Vorabend (13.05. Dreieinigkeitskirche) um 18.00 blicken Kinder wie Eltern auf die vergangenen Monate in einer Abendandacht zurück.

Konfirmanden Neupfarrkirche:

Marlene Brunner, Raphael Garcia, Johann Labureau, Ben Singer, Jimi-Luke Stephan, Finn Stöckel, Sophia Strauch, Charlotte Zimmermann.

Konfirmanden Dreieinigkeitskirche:

Johanna Amerle, Ludwig Auer, Oscar Beerste-

cher, Alisa Friesen, Julie Galland, Juli Janssen, Marlene Joiko, Philipp Kaiser, Ewan McAllan, Vincent Merk, Jakob Müller-Engelhardt, Benedikt Ottlinger, Marlene Pfeifer, Carla Schröder, Jonas Volland, Sebastian Warkentin, Linus Zandt.

Pfr. Magnus Löfflmann

Evangelische Studierenden- gemeinde (ESG)



Wir sind zum Redaktionsschluss noch in den Planungen für das Programm im Sommersemester. Alle wichtigen Infos, Termine und das komplette Programm der Hochschulgemeinde finden Sie auf unserer Webseite www.campusgemeinde.de.



DREIEINIGKEITSKIRCHE

Einführung Pfarrerin Marjaana Marttunen-Wagner

Es war ein Fest! Am 15.01. wurde Pfarrerin Marjaana Marttunen-Wagner mit einem Festgottesdienst in der Dreieinigkeitskirche in ihr Amt als 1. Pfarrerin eingeführt und willkommen geheißen. Musikalisch wurde der Gottesdienst hochkarätig gestaltet vom Posaunenchor St. Matthäus, den Altstadtbläsern sowie der Kantorei und der Bach-Orgel.

Dekan Jörg Breu dankte zunächst der Gemeinde, den Kirchenvorsteher:innen und den Hauptamtlichen für das Durchhalten in der Vakanzzeit. In seiner Einführungsansprache ging Dekan Breu dann auch auf die Herausforderungen ein, die mit dieser Stelle verbunden sind: den Prozess des Zusammenwachsens der beiden Innenstadtgemeinden und einer guten Balance zwischen der Organisation Kirche und der Kirche als geistlicher Gemeinschaft in der Nachfolge Jesu Christi“.

In ihrer Predigt sprach Marttunen-Wagner von



der Herrlichkeit, im Hebräischen ausgedrückt mit dem Wort „Kavod“, das einerseits Schwere und auch gleichzeitig Schönheit, Pracht und Leichtigkeit bedeutet. Hier zeigte sie auf, dass es beides braucht: Leichtigkeit und Erdung, manchmal auch miteinander. Sie forderte auf, beweglich zu sein: „Von einer Kirche zur anderen, durch die Straßen der Stadt, in ökumenischer Weite...“

Beim anschließenden Empfang war Gelegenheit, mit der neuen Pfarrerin direkt ins Gespräch zu kommen.

Herzlich willkommen! Schön, dass Sie hier Ihren Platz gefunden haben!

Anke Polednik



Sanierung Gesandtenfriedhof

Die Sanierung des Gesandtenfriedhofs beginnt Ende März. Die Bauphase soll immer wieder begleitet werden von Veranstaltungen, Führungen und vielem mehr zum Friedhof. Ein erster Start soll dazu am 16.04. nach dem Gottesdienst sein. Wir laden Sie herzlich ein, den Friedhof neu zu entdecken. Es wird neben kunsthistorischen Führungen auch Führungen

zur Baustelle geben.

Nähere Informationen finden Sie rechtzeitig auf der Webseite der Dreieinigkeitskirche.

Anke Polednik

Neue Turmsaison

Ab dem letzten Märzwochenende führt der Weg in unserer Dreieinigkeitskirche wieder zu einem einmaligen Ausblick über die Dächer und Türme der Altstadt. Wir starten mit der neuen Turmsaison, sagen jetzt schon ein herzliches Vergelts Gott all unseren ehrenamtlichen Türmer:innen und feilen noch an Verbesserungsvorschlägen und vielem mehr, damit wir auch 2023 möglichst viele Gäste ein Stück weit näher zum Himmel bringen können. Bei Interesse an Mitarbeit im Turmteam wenden Sie sich gerne an unser Pfarramt der Dreieinigkeitskirche.

Pfr. Magnus Löffmann



Foto: Thomas Felber

Ökumenischer Orgelpaziergang

1 Abend – 3 Orgeln, 3 Künstler, 2 Gemeinden, 1 Kneipe

Der Ökumeneausschuss der Ev.-Luth. Dreieinigkeitskirche und der Pfarrei Herz Jesu lädt ein zu einem besonderen Abendspaziergang.

Am Mittwoch, dem 14.06. (be)gehen wir drei Kirchenorgeln, begegnen ihren Kirchenmusikern und erfahren mehr über Klang, Raum und Person. Die Orgel-Wanderung durch unsere Stadt beschließen wir bei einem Getränk Ihrer Wahl in der Bar „Tapas“:

18.00: Kirchenorgel Herz Jesu

19.00: Späth-Organ Neupfarrkirche

20.00: Bachorgel Dreieinigkeitskirche

Ausklang: Bar „Tapas“

Maximale Teilnehmendenzahl: 25 Personen
Vorabmeldung bis Montag, 12.06., erforderlich über:

herz-jesu.regensburg@bistum-regensburg.de;
Tel.: 2986940

Pfrin Marjaana Marttunen-Wagner | Dreieinigkeitskirche
Pfr Jürgen Lehnen | Herz Jesu



Kinderchor NEUPFARRKIRCHE

Singen und Spielen, jeden Donnerstag von 16.30 - 17.30, Gemeindesaal Pfarrergasse 5. Schaut einfach mal vorbei, eine Anmeldung ist nicht nötig. Alle Kinder ab 4 Jahre, die gern singen, laden wir zu den Proben ein: Unsere Musik-Lehrerin Elisabeth Gabele hat immer tolle Ideen - und dann und wann treten die Kinder mit dem, was sie geübt haben, im Familiengottesdienst auf. Auch kleine Musicals haben sie schon aufgeführt. Mehr Infos im Pfarramt 0941 - 599 725 -12 pfarramt.neupfarrkirche.r@elkb.de

Rückblick

Ob Brotverzierern für Erntedank oder Spielen-Singen-Basteln an den Adventssamstagen – für Kinder war einiges los in der Herbst- und Weihnachtszeit. Mit unseren Angeboten sprechen wir alle Familien der Innenstadt an, der Gemeinden Neupfarrkirche und Dreieinigkeitskirche. An zwei Terminen haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen: Zum einen sind wir im Krabbelgottesdienst auf eine musikalische Reise gegangen und unser Kirchenmusikdirektor Roman Emilius hat die von Julia Böttcher erzählte Verkündigungsgeschichte an der Orgel vertont. Zum anderen haben wir uns im verschneiten Wald getroffen und feierten auf den Spuren des Wolfes eine Waldweihnacht.

Adelheid Bezzel



Wer will mitmachen bei der Taizé-Gruppe?

Die Vorbereitungsgruppe für die bereits seit langem im Gemeindeleben der **NEUPFARRKIRCHE** etablierten Taizéandachten freut sich über weitere UnterstützerInnen; ob musizierend, singend, lesend oder helfend! Bitte im Pfarramt melden. Die Termine für 2023 finden Sie auf Seite 2 dieser Ausgabe. Herzliche Einladung!

Adelheid Bezzel

Krabbelgottesdienst

I.d.R. am 3. Sonntag im Monat um 10.00 in der **NEUPFARRKIRCHE**: 19.03., 21.05.

Im April laden wir herzlich zum Familiengottesdienst am Ostersonntag, 09.04. um 11.00 ein.

Kindergottesdienst (4 – 13 Jahre)

I.d.R. am 4. Sonntag im Monat um 11.00, parallel zum Gottesdienst in der **NEUPFARRKIRCHE**: 26.03., 23.04., 28.05.

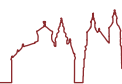
Frühjahrsputz in der NEUPFARRKIRCHE!

06.05. von 10.00 – 13.00 Wir laden herzlich ein zum Räumen, Reinigen - und zwischendurch eine Brotzeit! Bitte vormerken!"

Sabine Freudenberg

WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrergasse 5, 93047 Regensburg;



EVANG.-LUTH. PFARRAMT DREIEINIGKEITSKIRCHE

Bürozeiten Mo. – Do. 10.00 – 12.00

Eva Schmid, Cornelia Spörlein, Tel. 599725-10

pfarramt.dreieinigkeits.r@elkb.de

Konto: Volksbank Regensburg eG, DE72 7509 0000 0000 6999 00

Förderverein Dreieinigkeits- u. Oswaldkirche

Sparkasse Regensburg, Konto: DE46 7505 0000 0008 0989 64

Geschäftsführung

Pfrin Marjaana Marttunen-Wagner, Tel. 599725-13

marjaana.marttunen-wagner@elkb.de

2. Pfarrstelle Pfr Magnus Löfflmann Tel. 599725-16

magnus.loefflmann@elkb.de

Vertrauensmann Dr. Christian Bauhuf über Pfarramt: Tel. 599725-10

Mesner:innen:

Christa Schmidt, Joachim Roller | Dreieinigkeitskirche
Helene & Hans Köhler, Sylvia Schwartz | Neupfarrkirche

Citykirchenarbeit und Kircheneintrittsstelle

Pfrin Dr. Gabriele Kainz, Tel. 59201-14

gabriele.kainz@elkbb.de

EVANG.-LUTH. PFARRAMT NEUPFARRKIRCHE

Bürozeiten Di. - Fr. 9.00 – 11.00

Christiane Hammwöhner, Tel. 599725-12

pfarramt.neupfarrkirche.r@elkb.de

Konto: Volksbank Regensburg eG, DE85 7509 0000 0000 0794 48

Geschäftsführung

Pfr Thomas Koschnitzke, Tel. 599725-21

thomas.koschnitzke@elkb.de

1. Pfarrstelle

Dekan Jörg Breu, Tel. 592010, dekanat.regensburg@elkb.de

Vertrauensfrau Sabine Freudenberg über Pfarramt: Tel. 599725-12

Gemeindediakon Hans Köhler, Tel. 599725-17

Evang. Kindergarten Innenstadt e.V.

Dänzergasse 2

Tel. 0941 / 56 63 77, www.kindergarten-dänzergasse.de

Leitung: Vera Wich

Verantwortlich für den Inhalt:

Pfrin Marjaana Marttunen-Wagner und Pfr Thomas Koschnitzke